

# Abendfriebe

von Ludwig Eichrodt

Notizen / Anmerkungen

- 1 Schwebel, Mond, im tiefen Blau
- 2 Über Bergeshöbn,
- 3 Sprudle Wasser, blinke Tau ...
- 4 Nacht, wie bist du schön!

- 5 Spiegle, See, den reinen Strahl;
- 6 Friede atmend lind
- 7 Durch das wiesenhelle Tal
- 8 Walle, weicher Wind!

- 9 Wie durch einen Zauberschlag
- 10 Bin ich umgestimmt
- 11 Von Gedanken, die der Tag
- 12 Bringt und wieder nimmt.

- 13 Daß es auch ein Sterben gibt
- 14 Fühl' ich ohne Schmerz,
- 15 Was liebe, was mich liebt,
- 16 Geht mir still durch Herz.

Das Gedicht „[Abendfriebe](#)“ von [Ludwig Eichrodt](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Ludwig Eichrodt	<b>Titel</b>	„Abendfriebe“
<b>Verse</b>	16	<b>Wörter</b>	67
<b>Strophen</b>	4		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









